



Pflege eines Brustwarzenpiercings

Bitte schütze Dein Piercing in den ersten zwei Wochen mit einem Pflaster und wechsele dieses bei Deiner täglichen Körperhygiene. In den ersten Tagen kann die Wunde noch ein wenig bluten – das sollte sich aber nach ein paar Tagen beruhigt haben.

Vor dem Duschen entfernst Du das Pflaster und achtest darauf, dass Du das Piercing schön sauber spülst. Pflegemittel kannst du dabei ohne Probleme verwenden; verzichte aber bitte auf parfümierte Produkte.

Nach dem Duschen desinfizierst Du das Piercing mit Prontolind-Spray und versorgst es wieder mit einem frischen Pflaster.

Vermeide bitte in den ersten zwei Wochen das Baden in der Badewanne und im Chlorwasser, treibe keinen schweißtreibenden Sport und verzichte außerdem aufs Solarium. Das wären alles Faktoren, die in dieser wichtigen sensiblen Phase die Wundheilung stören könnten.

Das Prontolind verwendest Du, bis das Piercing vollständig verheilt ist. Nach einiger Zeit wird Lympflüssigkeit gebildet, welche ständig aus der Wunde austritt und teilweise auch am Piercingschmuck haftet. Halte dies bitte stets sauber und achte darauf, dass die Kugeln immer festgedreht sind.

Die Verheilzeit dieses Piercings liegt zwischen drei und sechs Monaten. Nach ca. drei Monaten sollte ein Schmuckwechsel stattfinden. Melde Dich dann wieder bei mir. Sei Dir bitte darüber bewusst, dass dieses Piercing niemals zu 100% abgeheilt ist, da es in sehr nervösem Gewebe liegt. Es kam dementsprechend auch nach Jahren vorzukommen, dass zeitweise vermehrt Lympfsekret austritt.

Bei weiteren Fragen oder bei Komplikationen bin ich immer gerne für Dich unter der **Notfallnummer 0160 – 96232397** erreichbar.

und nun viel Spaß mit Deinem neuen Piercing!